RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: . FRANZ XAVER FRIEDRICH

34.0

Wien. am 13. Dezember 1936

581 Preisträger der Aktion "Wien im Blumenschmuck.

Houte vormittag fand in der Volkshalle des Kathauses die feierliche Ueberreichung der Wanderpreise der Wiener Landwirtschaftskammer, der
von der Stadt den gewidmeten Geldpreise und der Ehrendiplome der Gesterreichischen Gartenbaugesellschaft an die Preisträger der houer wieder aurchgeführten Aktion "Wien im Blumenschmuck", die zuletzt im Jahre 1931 stattgefunden hatte, statt. Der beliebten Aktion war ein voller Exfolg beschieden,
da bei 636 Anmeldungen nicht weniger als 581 erste, zweite, dritte und vierte
Preise zuerkannt wurden. Zur Feier hatten sich eingefunden Dürgermeister
Richard Schmitz, Magistratsairekter prodiessmanseder, Präsidialverstand Obersenatsrat Jiresch, der stellvertretende Leiter die städtischen Finanzamtes
Senatsrat Dr. Loppa, die Mitglieder des Preisgerichtes, mehrere Räte der Stadt
Wien, der Präsident der Gesterreichischen Gartenbaugesellschaft Baron Hennet
und Vertreter der Wiener Landwirtschsftskammer.

Bürgermeister Richard Schmitz richtete an die Versammlung eine herzliche Ansprache, in der er sagte: "Der Blumenschmuck Wiens gehört zu seinem Charakter. Wenn ein Fremder zum erstenmal nach Wien kommt, ist er überrascht von der Liebe unserer Stadt zum Grün und zur Blume. Ich danke Ihnen allen für Ihre Unterstützung, Wiens Schönheit zu pflegen, denn die vielbewunderte Schönheit unserer Stadt kann nur immer wieder dann in Blüte gehalten werden, wenn die ganze Bevölkerung mittut. Ich lade Sie ein, das hohe Verständnis für diese schöne und liebenswürdige Aufgabe immer wachzuhalten, um unser liebes Wien immer schöner und prächtiger zu gestalten".

Hierauf überreichte der Bürgermeister den ersten drei Preisträ gern die Wanderpreise der Wiener Landwirtschaftskammer, und zwar die "Golden ne Rose" dem Vertreter des Warenhauses Stafa in der Mariahilferstrasse, die "Silberne Rose" Herrn Franz Jellinger, 12., Hohenberggasse 34, und die "Bronzene Rose" Frau Anna Kühmayer, 14., Kauerhofgasse 4, während die anderen Preisträger ihre Preise aus den Händen von Magistratsbeamten empfingen. Die Diplome der Gartenbaugesellschaft wurden an Herrn Anton Rühmann, 16., Bezirk, Frau Apollonia Walla, 11. Bezirk, und an die Cafes Vindobona, 3. Bezirk, sowie Louvre und Siller, 1. Bezirk, verliehen.

Im Namen der Ausgezeichneten dankte Oekonomierat Hofmann dem Bürgermeister für die Wiedereinführung der Aktion und versprach für die kommenden Jahre die regste Mitarbeit aller.